

[1500.] **Zu erfolgreichen Inseraten**
empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende

Thüringer Zeitung,

das einzige liberale Organ Erfurts, welches nicht allein hier (mit wenig Ausnahmen) in jedem Hause, sondern auch in der nächsten Umgebung und in 45 Städten Thüringens gelesen wird.

Die Thüringer Zeitung erscheint täglich und berechne ich die dreigespaltene Inseraten-Zeile mit nur 1 Sg.

Es erfolgt ausserdem jeder dritte Abdruck eines Inserats gratis.

Fr. Bartholomäus,
Verleger der Thüringer Zeitung
in Erfurt.

[1501.] **Inserate**
in der bei mir erscheinenden Zeitung
Das neue Hamburg

(pr. Petitzeile 2 1/4 Ngr.)
haben sehr guten Erfolg, da dieselbe vorzugsweise einen gebildeten Leserkreis hat.

Die besseren Erscheinungen der Literatur werden in dieser Zeitung eingehend besprochen. Ich bitte mir zu diesem Behuf

Recensionsexemplare

für die Redaction zu senden.
Otto Meißner in Hamburg.

[1502.] Die
Hannoversche Tagespost

empfehle ich den Herren Verlegern zur Ankündigung ihrer Verlagsartikel. Unter der Rubrik „Vom Büchertische“ bespricht sie die für das gebildete Publicum Interessanten neuen literarischen Erscheinungen, und bei der Verbreitung, welche das Blatt im Norden Deutschlands, insbesondere im Königreich Hannover, erlangt hat, kann unsere kurze und bündige Besprechung auf einen großen Leserkreis rechnen.

Zusendungen jeder Art vermittelt die Helwing'sche Hofbuchhandlung in Hannover.

[1503.] Den geehrten Verlags-handlungen halte ich meinen wöchentlich drei Mal erscheinenden

Allgemeinen Wahlzettel

für den deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige

zu Ankündigungen sowohl der Novitäten als des älteren Verlags bestens empfohlen. Insertionspreis à Zeile 1 1/4 Ngr. in Rechnung.

Leipzig. **C. W. S. Naumburg,**
Expd. des Allgem. Wahlzettels.

[1504.] Das in Frankfurt a. M. unter Leitung des Herrn Gregory Ganesco in französischer Sprache täglich erscheinende Journal
„L'Europe“

erfreut sich seit seinem kurzen Bestehen einer außergewöhnlich starken Verbreitung in allen Ländern Europa's und dürfte sich daher zu Ankündigung neuer Verlagswerke ganz besonders eignen.

Inserate werden billigt berechnet. Bei mehrmaligen Einrückungen erhöhter Rabatt. Briefe werden franco unter der Adresse Administration des Journals „L'Europe“, Post 66 in Frankfurt a. M. erbeten.

[1505.] **Inserate**
für die
Kölnische Zeitung
(Auflage 17,000)

werden von mir aufs prompteste besorgt und stelle ich die Insertionsbeträge in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inserataufgeber verwende ich ganz besonders.

Pet. Bollig's Buchh. in Cöln.
Kurel Frühbuss.

[1506.] **Inserate**

in hier erscheinende Zeitungen und Tageblätter, welche immer von gutem Erfolge sind, werden von uns stets prompt besorgt und den Herren Verlegern in laufende Rechnung notirt, wo unsere Firma allein erwähnt wird, tragen wir außerdem bei den meisten Blättern einen Theil der Insertionskosten. Für den Verlag der Inseratgeber werden wir uns besonders thätig verwenden und bitten, unsere Firma bei Vergebung Ihrer Inserate anderwärts auch mit-erwähnen zu lassen.

J. A. Schloffer's Buch- u. Kunstb.
in Augsburg.

[1507.] Die von 1864 ab in unserm Verlage erscheinende

Zeitschrift des landwirthschaftlichen Vereins für Rheinpreußen,

welche monatlich an „17,300“ Mitglieder des Vereins versendet wird, nimmt von nun an auch Inserate auf. Auch Beitragen können nach vorherigem Einvernehmen mit uns durch die Zeitschrift verbreitet werden. Den Herren Verlegern namentlich landwirthschaftlicher Werke sei dieselbe hiermit als eines der wirksamsten Mittel zur Bekanntmachung angelegentlich empfohlen.

May Cohen & Sohn in Bonn.

Hannoverscher Courier.

Allgemeine Zeitung für das Königreich Hannover.

[1508.] Auflage 5300.

Bei der großen Verbreitung des Hannoverschen Couriers im Königreiche Hannover, einer Verbreitung, die bis jetzt noch nie von einer politischen Zeitung im Lande erreicht worden ist, finden auch Inserate die größte und allgemeinste Verbreitung, und sind stets von dem günstigsten Erfolge begleitet. Von dem sehr billigen Insertionspreis à P. 3. 1 1/4 Ngr gebe ich 25 % Rabatt. — Neu erscheinene Werke werden sofort von der Redaction besprochen und erbitte ich mir dieselben via Leipzig.

Carl Hümpfer in Hannover.

[1509.] **Inserate**
für die
Süddeutsche Zeitung
in Frankfurt a. M.

erbitten wir ausschließlich durch unsern Commissionär, Herrn Ernst Keit in Leipzig, und berechnen im Hauptblatt die Petitzeile von 50 Buchstaben oder deren Raum mit 6 Kreuzer rheinisch.

Expedition der Süddeutschen Zeitung
in Frankfurt a. M.

[1510.] **Inserate**
auf dem Umschlag des
Hausfreund von Wachenhusen,

Auflage 50,000, sind stets von bedeutendem Erfolge, um so mehr als die Umschläge, jetzt mit komischen Illustrationen geziert, die Aufmerksamkeit des Publicums in erhöhtem Grade fesseln.

Beilagegebühren für die ganze Auflage nur 10 S, also über 66 2/3 % billiger wie alle ähnlichen Blätter.

Berlin. **Verlags-Comptoir**
(A. Domini).

[1511.] **Inserate** in das
Hannoversche Tageblatt

finden die weiteste Verbreitung, da dasselbe die größte Auflage aller im Königreich Hannover erscheinenden Blätter hat und namentlich in der Residenz das einzige wirklich ins große Publicum dringende Localblatt ist. Insertionspreis pr. Zeile 1 1/2 Ngr, 1 Ngr netto. Inserate, sowie Zusendungen neuer Literatur, zu erfolgreicher Besprechung, werden durch die Güte des Herrn Carl Meyer hieselbst vermittelt.

Hannover. **Schlüter'sche Hof-**
Buchdruckerei.

[1512.] Den Herren Verlegern medizinischer Schriften empfehle ich zu schneller und erfolgreicher Bekanntmachung die in meinem Verlage erscheinende

Prager medizinische Wochenschrift.
Organ des Vereins praktischer Aerzte.

Hauptredacteur: **Dr. Jos. Kaulich.**

Gr. Median Quart. Ganzjähr. Pränumerationspreis für Oesterreich 8 fl., ausserhalb Oesterreich 5 1/2 S.

deren 8. Seite aufnahmefähigen Inseraten gewidmet ist. Ich stelle die Gebühren von 10 Nkr. oder 2 Ngr pr. 4spaltige Petitzeile, sowie Stempelbetrag den mir befreundeten Handlungen in laufende Rechnung.

Mit aller Achtung ergebenst
Prag. **F. A. Credner.**

[1513.] Zu Insertionen empfehle ich das in meinem Verlage erscheinende

Dorpat'er Tageblatt,

nächst der Rigascher Zeitung in Livland das gelesenste Blatt. Inserate von wissenschaftlichen und populären Werken dürften von besonderer Wirkung sein. Preis für die dreigespaltene Zeile 1 1/2 Ngr; Beilagen in 500 Expl. 1 S.

Dorpat'er Zeitschrift für Theologie und Kirche.

Vierteljahrsschrift. Auflage 500. Gr. Oct. Preis für die durchgehende Corpuszeile 3 Ngr; Beilagen 1 S.

Livländische Jahrbücher für Landwirthschaft.

Vierteiljahrsschrift. Auflage 500. Gr. Oct. Preis für die durchgehende Corpuszeile 2 Ngr; Beilagen 1 S.

Den Betrag stelle in Jahresrechnung.

Dorpat, Januar 1864.
E. J. Karow.